

Protokoll der Mitgliederversammlung der dvs-Sektion Sportsoziologie

Datum: 08.06.2022, 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Ort: Tübingen

Protokollantin: Tina Nobis

TOP 1: Begrüßung durch den Sprecher der Sektion

Michael Mutz begrüßt die teilnehmenden Mitglieder der Sektion Sportsoziologie, verliest die Tagesordnungspunkte und informiert über den Ablauf der Mitgliederversammlung (MV). Die Mitgliederversammlung erklärt sich einverstanden damit, dass Tina Nobis das Protokoll führt.

TOP 2: Verabschiedung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3: Berichte der Sprecher*innen

Michael Mutz berichtet über die Initiative zur Förderung der geistes- und kulturwissenschaftlichen Disziplinen in der Sportwissenschaft. Geplant ist ein entsprechendes Sonderheft im German Journal of Exercise and Sport Research und eine stärkere Einbindung dieser Disziplinen in Arbeitskreise auf dem Sportwissenschaftlichen Hochschultag.

Die dvs plant einen Sammelband herauszugeben, der sich mit Karrierewegen von Frauen in der Sportwissenschaft befasst, und zwar primär aus der Perspektive der Selbstreflexion. Weitere Informationen von Seiten der dvs folgen zeitnah.

Michael Mutz berichtet über den Austausch mit der Sprecherin der DGPUK Fachgruppe „Mediensport und Sportkommunikation“ (Christiana Schallhorn) und seine Bemühungen, mit dem Sprecher der DGS-Sektion „Soziologie des Körpers und des Sports“ in Kontakt zu treten.

Derzeit werden mehrere Professuren für Sportsoziologie vertreten. Michael Mutz weist darauf hin, dass die Sektion für die Suche nach entsprechenden Kandidat*innen als Ansprechpartnerin beratend zur Verfügung steht, und bittet darum, dies entsprechend zu kommunizieren.

Bettina Rulofs berichtet aus dem ad-hoc Ausschuss „Prävention gegen sexualisierte Gewalt“, der sich aus Mitgliedern verschiedener dvs-Sektionen und -Kommissionen zusammensetzt. Geplant ist, perspektivisch ein Positionspapier zu diesem Thema zu verabschieden.

Jannika John berichtet als Nachwuchssprecherin über den Nachwuchsworkshop im Rahmen des eass & ISSA World Congress of Sociology of Sport, an dem ca. 30 Doktorand*innen (darunter u.a. viele aus Deutschland) teilnahmen.

TOP 4: Jahrestagungen 2023 und 2024

Torsten Schlesinger berichtet über den anstehenden dvs-Hochschultag im Jahr 2023. Der Sportwissenschaftliche Hochschultag findet vom 20. bis 22.09.2023 an der Ruhr-Universität Bochum unter dem Tagungstitel „Leistung steuern. Gesundheit stärken. Entwicklung fördern“ statt. Bettina Rulofs (Sektionsmitglied) ist Mitglied im Wissenschaftlichen Komitee. Ansgar Thiel (Sektionsmitglied) wird im Tandem mit dem Sportmediziner Tim Meyer eine Keynote zum Thema „Leistung und Gesundheit: Paradoxien von Gesundheit und Leistung im Spitzensport“ halten. Neben den etablierten Formaten (DOSB Dialog-Forum, Arbeitskreise, Post-doc-Lecture, dvs-Nachwuchspreis) ist diesmal auch ein Sport Science Slam geplant. Es wird zudem einen vorgelagerten Nachwuchsworkshop geben.

Die anwesenden Mitglieder der Sektion sprechen sich dafür aus, die nächste Mitgliederversammlung der Sektion im Rahmen des dvs-Hochschultags 2023 in Bochum auszurichten.

Die anwesenden Mitglieder wünschen sich im Jahr 2024 eine eigenständige Tagung der Sektion Sportsoziologie als Präsenztagung. Felix Kühnle erklärt sich bereit, diese Jahrestagung an der Technischen Universität Darmstadt im Jahr 2024 auszurichten.

TOP 5: Berichte der Herausgeber*innen der Zeitschrift Sport und Gesellschaft

Der Tagesordnungspunkt muss aufgrund einer Zugverspätung entfallen. Der Bericht soll stattdessen als PPT-Foliensatz mit dem Protokoll der MV an die Sektion versendet werden.

TOP 6: Verschiedenes

Die Mitgliederversammlung diskutiert über Möglichkeiten und Herausforderungen im Rahmen des kommenden dvs-Hochschultags eigene Arbeitskreise mit einer klarer erkennbaren sportsoziologischen Ausrichtung einzurichten. Der Vorschlag, dass sich einzelne Sektionsmitglieder zusammenfinden, um Arbeitskreise einzureichen, die sich mit soziologischen Perspektiven jeweils auf zentrale Begriffe der Tagung beziehen (z.B. Leistung und Gesundheit), wird begrüßt.

Siegfried Nagel berichtet über ein gemeinsam mit Markus Lamprecht verfasstes Lehrbuch für die Sportsoziologie, das voraussichtlich im Sommer im Nomos-Verlag erscheint.

Tina Nobis berichtet über einen aktuellen Call for Papers der Zeitschrift für „Fußball und Gesellschaft“ zum Thema Rassismus und Fußball.

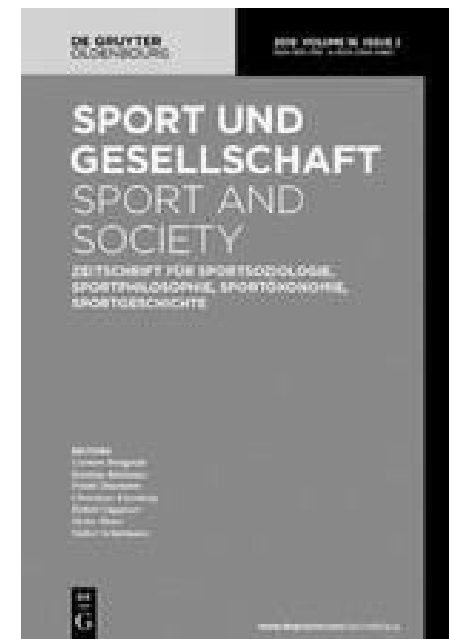
„Sport und Gesellschaft“

Mitgliederversammlung der dvs-Sektion Sportsoziologie

Eberhard Karls Universität Tübingen – 8. Juni 2022

I) Allgemeines zur Zeitschrift

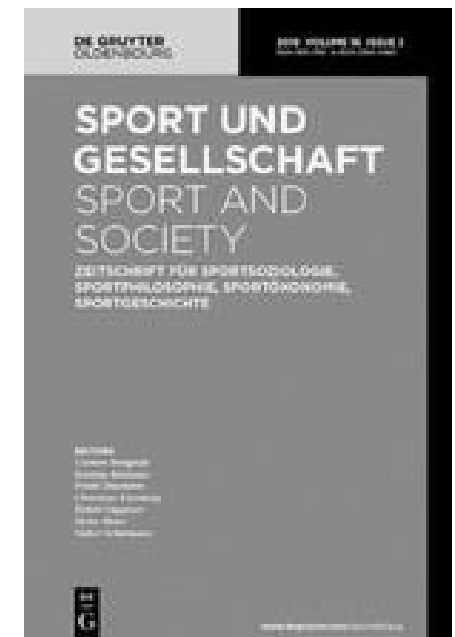
- **Sozialwissenschaftliche Disziplinen** der Sportwissenschaft:
Sportsoziologie, -ökonomie, -geschichte, -philosophie
- Ersterscheinung 2004 → 2022 = **Jahrgang 19**
- **3 Hefte** pro Jahrgang
- **Sechs Herausgeber:innen:**
PD Dr. Kristina Brümmer, Prof. Frank Daumann, Prof. Christiane Eisenberg,
Prof. Robert Gugutzer, Prof. Heiko Meier, Prof. Volker Schürmann
- **Redaktion:** sportundgesellschaft@uni-frankfurt.de
Robert Gugutzer (Editor-in-Chief), PD Dr. Jan Haut, Dr. Michael Staack,
Bettina Bredereck M.A., Sabrina Hackenbracht B.A.



MV Sportsoziologie – TOP 4

I) Allgemeines zur Zeitschrift

- **Organstatus der dvs** (derzeit bis 2025)
- **Beitragsformen:**
 - Wissenschaftliche Fachartikel (ca. 80.000 Zeichen)
 - „Außer der Reihe“ (wiss. Kommentare, „Wiedergelesen“, Interview)
 - Rezensionen
 - Tagungsberichte und -hinweise
- **Schwerpunkthefte** (eins pro Jahr)
- **„ahead of print“**
- **Abstracting & Indexing:** EBSCO, Scopus, Google Scholar, WorldCat etc.



II) Manuskripteinreichung und Begutachtung

- Manuskript **per Email** an die Redaktion schicken: sportundgesellschaft@uni-frankfurt.de
- Manuskripte in **deutscher oder englischer** Sprache
- Vorab **formale Hinweise zum Einreichen eines Manuskripts** beachten: Homepage „Sport und Gesellschaft“ (<https://www.degruyter.com/journal/key/sug/html>) => Rubrik „Einreichen“
- Wichtig vor allem: **Manuskriptlänge** => max. Zeichenzahl 80.000 (inkl. Leerzeichen)
- Optional: zwei **Vorschläge für Gutachter:innen**

II) Manuskripteinreichung und Begutachtung

- Begutachtungsverfahren: **double blind peer review**
- **Dauer** der Begutachtung: ca. 3 Monate
- **Gutachternvoten:**
 - Annahme ohne Auflagen
 - Annahme mit kleineren Änderungsaufgaben ohne erneutes Gutachten
 - gründliche Überarbeitung des Beitrags mit erneutem Gutachten
 - Ablehnung
- **Gutachteranmerkungen** sind sorgfältig abzuarbeiten. **Überarbeitungsbericht** ist mitzuliefern.
- **Annahmequote** der letzten Jahre: ca. 40%

III) Beitragslage (Stand 05.06.22)

2021

- 2 Artikel noch in Begutachtung
→ erscheinen evtl. noch 2022
- Annahmquote 50%

2022

- Sehr wenige Einreichungen bisher!

Beiträge		2021	2022
Artikel	eingereicht	24	8
	angenommen	12	0
	abgelehnt	11	6
	in Begutachtung	1	2
	Quote (Annahme)	50,0	
Rezensionen		3	3
Tagungsberichte		5	1
Außer der Reihe			
	Gesamt	6	3
	Kommentare	4	2
	Wiedergelesen	1	1
	Quergelesen		
	<u>ProContra</u>		
	Nachruf		3
	Interview	1	

MV Sportsoziologie

Inhalt / Contents

III) Beitragslage

Heft 1/2022

Aufsätze / Articles

Esther Berner

Schule, Körper und Geschlecht: Die Ausdifferenzierung des schulischen Mädchenturnens zwischen 1890 und 1918

[School, body, and gender: The differentiation of girls' school gymnastics between 1890 and 1918] — 1

Carmen Borggrefe, Klaus Cachay

Inklusion und Exklusion im Sportverein: Theoretische Überlegungen und empirische Ergebnisse zur Partizipation von Personen mit Migrationshintergrund im organisierten Sport

[Inclusion and exclusion in sports clubs: Theoretical considerations and empirical findings regarding the participation of persons with a migrant background in organized sports] — 31

Sarah Metz

Jugendliche Turnerinnen „voll im Trend“ – Zur Bedeutung von informellem Turnen und digitalen Medien für die Identitätsarbeit von Turnerinnen im Jugendalter

[Young gymnasts keep up with the latest trends: The importance behind informal gymnastics and digital media in the identity work of adolescent female gymnasts] — 63

Außer der Reihe: *Wiedergelesen* / Miscellaneous: *re-read*

Volker Schürmann

Der Sport einer besseren Welt – Ernst Bloch (1959): Das Prinzip Hoffnung — 91

Nachruf / Obituary

Heinz-Dieter Horch, Manfred Schubert
In memoriam Klaus Heinemann — 97

Bero Rigauer

In memoriam Michael Klein — 103

Rezensionen / Reviews

Sebastian Adloff, Thomas Adloff

Cherkeh, Rainer T./Momsen, Carsten/Orth, Jan F.: Handbuch Sportstrafrecht — 107

Jan Haut

Adrian Jitschin: Das Leben des jungen Norbert Elias — 111

Tagungsberichte / Conference Reports

Tanja Hackenbroich, Denise Rohleder

Sozialwissenschaftliche Forschung zu Körper und Sport unter den Bedingungen der Digitalisierung – Eine Woche Bits und Bytes aus dem Netzwerk. Bericht zur 3. Jahrestagung des Netzwerks „Qualitative Forschung in der Sportwissenschaft“ an der Paris Lodron Universität Salzburg — 117

Konferenzen / Conferences — 123

MV Sportsoziologie – TOP 4

III) Beitragslage

Heft 2/2022

- Schwerpunktheft „Netzwerke im Sport“
- 4 Artikel
- 1 Kommentar („Außer der Reihe“)
- 2 Rezensionen
- 1 Nachruf
- **Bislang noch kein Tagungsbericht!!** → Wer schreibt den Bericht zum „ISSA/eass World Congress of Sociology of Sport“?!?

MV Sportsoziologie – TOP 4

IV) Wünsche der Herausgeber:innen

- **Mehr (gehaltvolle) wissenschaftliche Artikel!**
- **Mehr ‚externe‘ Schwerpunkthefte!**
- **Mehr ‚externe‘ Beiträge zu ‚Außer der Reihe‘!**
- **Mehr Rezensionen!**
- **Mehr Abonnements!**

→ **Vielen Dank an die Gutachter:innen von ‚Sport und Gesellschaft‘!**